

Weitere Informationen:

Beginn: 22. Februar mit dem Abendessen um 18.00 Uhr. Anreise ab 16.00 Uhr

Ende: 24. Februar nach dem Mittagessen. Abreise bis 13.00 Uhr

Übernachtung/Vollpension (incl. Kaffee, Kuchen)

Einzelzimmer: 127,00 €

Doppelzimmer p.P. 113,00 €

Tagesgäste: ohne Übernachtung und Frühstück 63,00 €

Zuzüglich Tagungsgebühr: 50 €

Duschen und WC sind auf den Etagenfluren in ausreichender Zahl vorhanden. 2 EZ +2 DZ mit D/T zur Verfügung)

Bettwäsche bitte mitbringen oder für 6 € vom Haus

Handtücher bitte mitbringen oder für 1 € vom Haus
(Evtl. Zimmerwunsch bzw. Diät vorher absprechen)

Bei Abmeldung ab 7 Tage vorher entstehen Kosten von € 20

Bei Abmeldung ab 3 Tage vorher müssen 50 % des Gesamtpreises gezahlt werden.

Adresse: Haus Salem, Bodelschwingstraße 181

33647 Bielefeld

salem.haus@t-online.de

www.salem-bethel.de

Telefon: 0521 1442486 oder 0521 1442929

Anmeldung mit Name, Adresse, Telefon, Zimmerwunsch,

Diätwünschen, Emailadresse an:

FKVoelkner@t-online.de oder

Friedrich-Karl Völkner,

Maximilian Kolbe Straße 23,

33790 Halle

Tel: 05201 3087

Weitere Informationen unter www.FKVoelkner.de

Die Rechte an den Bildern liegen bei Barbara Völkner,

www.lebenskarten.de

Enneagramm in christlicher Tradition

Einführung in das Enneagramm

„Sich selbst und andere besser verstehen“



22. – 24. Februar 2019

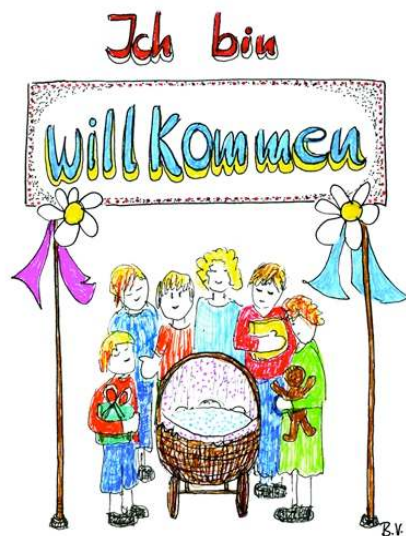
Haus Salem, Bielefeld

Leitung:

Friedrich Karl Völkner, Halle

Angelika Langer, Halle

Wir Menschen sind wirklich sehr unterschiedlich. Das ist manchmal ein großes Glück, manchmal führt es aber auch zu heftigen Konflikten. Der eine liebt die Perfektion, die andere sieht alles etwas lockerer. Der eine läuft wie ein Elefant durch den Porzellanladen, die andere fühlt sich sofort verletzt, wenn eine kritische Frage gestellt wird. Der eine ... Und wenn solche Menschen sich dann begegnen, dann gibt es Probleme. Oft oder gerade auch in Beziehungen, wo die Andersartigkeit des Partners zuerst so faszinierend ist, dann aber oft nicht mehr ausgehalten wird. Das Enneagramm hilft uns dabei, uns selbst und die anderen besser zu verstehen. Warum sind wir so unterschiedlich? Welche Motive und Bedürfnisse stecken dahinter? Was können wir ändern?



Das „Enneagramm“ (griechisch: 9 Zahlen) ist eine Persönlichkeitstypologie. Es beschreibt sehr differenziert neun Persönlichkeitsmuster und ihre unterschiedliche Art zu denken, zu fühlen und zu handeln. Es trägt der Tatsache Rechnung, dass es Menschen gibt, die sich in ihren Charakterzügen und Energiezentren auffallend ähneln; es weiß aber auch um die Einmaligkeit eines jeden Menschen, die sich nicht in ein Schema pressen lässt.

Das Enneagramm zeigt die speziellen Gaben eines jeden „Typs“, zugleich konfrontiert es mit Festlegungen und Automatismen, unter denen Menschen unbewusst leben und die das eigene und das gemeinsame Leben belasten; und es zeigt unterschiedliche Wege der Weiterentwicklung und Veränderung. Im Rahmen des christlichen Glaubens kann das Enneagramm dabei helfen, dem Bild ähnlicher zu werden, zu dem Gott uns geschaffen hat.

An dem Wochenende werden wir Informationen über das Enneagramm erhalten und ins Gespräch über Erfahrungen mit uns selber und mit anderen kommen. Wir werden spüren, wie unterschiedlich wir sind, wie unterschiedlich wir die Welt sehen und wie unterschiedlich unsere Möglichkeiten sind, das Leben zu gestalten. Wir werden in Zweier- und Gruppengesprächen uns besser kennen lernen, verstehen, warum es manchmal zu Konflikten kommt und Wege zur Weiterentwicklung finden. Und wir werden spüren, dass wir alle unterwegs sind, dass niemand fertig ist – und dass das auch gut so ist!

Friedrich-Karl Völkner

war bis Oktober 2011 Pfarrer in Halle, Westfalen. Beim Ökumenischen Arbeitskreis Enneagramm (ÖAE) hat er die Ausbildung zum Enneagrammtrainer gemacht, war neun Jahre im Vorstand des ÖAE und dort auch für die WEITERBILDUNG NNEAGRAMMTRAINER-IN (ÖAE) zuständig. In seiner Ehe und im Gespräch mit vielen Menschen hat er entdeckt, dass das Enneagramm für die eigene Weiterentwicklung und für das Leben in Beziehungen und Gemeinschaften ein hilfreiches Instrument ist.



B.V.

Angelika Langer kommt aus der Haller Kirchengemeinde und ist zertifizierte Enneagrammtrainerin (ÖAE). Beruflich ist sie Assistenz der Geschäftsführung und verantwortlich für Personalentwicklung, wobei ihr das Enneagramm eine große Hilfe ist.